



Bildung Unzensuriert

Corona-Impfung: Haben Sie Fragen?



„Ich wollte doch gerne ins Kino und fein auswärts essen! Es ist wirklich nicht cool, von der Teilnahme am öffentlichen Leben einfach ausgeschlossen zu sein! Sollte ich mich, damit ich wieder mehr persönliche Freiheiten bekomme, doch gegen Corona impfen lassen oder besser doch nicht?“ Hatten Sie auch schon solche oder ähnliche Gedanken im Zusammenhang mit der Impfung gegen Corona? Auch andere Fragen, wie Sicherheit und mögliche Nebenwirkungen, wirft diese Impfung auf. Antworten dazu kann Ihnen das informative Video der von Robert F. Kennedy Jr. gegründeten Organisation „Children’s Health Defense“ geben. Kla.TV stellt diesen Beitrag als Hilfe zur Entscheidungsfindung.

„Ich wollte doch gerne ins Kino und fein auswärts essen! Es ist schon nicht cool, von der Teilnahme im öffentlichen Leben einfach ausgeschlossen zu sein! Sollte ich mich, damit ich wieder mehr persönliche Freiheiten bekomme, doch gegen Corona impfen lassen oder besser doch nicht?“

Hatten Sie auch schon solche oder ähnliche Gedanken im Zusammenhang mit der Impfung gegen Corona?

Oder haben Sie sich Fragen gestellt wie zum Beispiel

- Bin ich geimpft völlig immun gegen das Corona-Virus?
- Ist der Impfstoff sicher?
- Was könnten Nebenwirkungen sein?
- Gibt es vom Hersteller eine Haftung für Schäden?
- Wie hoch ist denn das Risiko, an Covid-19 zu sterben, wenn ich mich nicht impfen lasse?

Antworten dazu kann Ihnen das informative Video der von Robert F. Kennedy Jr. gegründeten Organisation „Children’s Health Defense“ liefern, welches Ihnen Kla.TV als Beitrag zur Entscheidungsfindung gerne nachfolgend präsentiert:

Video

Lassen Sie sich impfen?

Es heißt, das Einzige, was uns retten kann, sei der Impfstoff. Die Regierung, die Medien und Prominente bedienen sich der Angst, um Sie zu etwas zu bewegen, von dem Sie vielleicht nicht überzeugt sind. Man erwartet von Ihnen, dass Sie die Ärmel hochkrempeln und Ihrem Körper etwas antun, das nicht mehr rückgängig gemacht werden kann. Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht, aber wir haben ein paar Fragen. Und die werden wir Ihnen jetzt beantworten.

Ist der Impfstoff sicher? Antwort: Nein. Nach Angaben der FDA umfasst die Liste möglicher unerwünschter Ereignisse, auch bekannt als Nebenwirkungen des Impfstoffs:

- das Guillain-Barré-Syndrom
- die akute disseminierte Enzephalomyelitis
- die transversale Myelitis
- Enzephalitis
- Myelitis
- Enzephalomyelitis
- Meningoenzephalitis
- Hirnhautentzündung
- Enzephalopathie
- Konvulsionen
- Krampfanfälle

Wow, das sind viel zu viele. Wir haben keine Zeit für so etwas, aber das macht schon nachdenklich. Es wird bereits über diese Todesfälle und Schädigungen berichtet, allerdings selten von den Mainstream-Medien. Die VAERS-Datenbank der US-Regierung enthält ein paar solcher Berichte. Menschen erleiden Herzstillstand, Atemstillstand und andere schwere Reaktionen. Sie können diese Berichte selbst nachschlagen. Dies ist nur eine Auswahl. Davon gibt es bereits zehntausende. Auch andere Regierungen sammeln diese Informationen, wie dieser Bericht aus Norwegen: 23 Todesfälle im Zusammenhang mit der COVID-19-Impfung, von denen 13 untersucht wurden. Dies sind alles direkte Nebenwirkungen. Was ist mit denen, die in einem Jahr oder in 5 oder in 10 Jahren auftreten können? Und was ist mit den langfristigen Auswirkungen, die von den Eltern an die Kinder weitergegeben werden? Das weiß niemand. Da diese Injektionen einige Menschen krank machen, ist es kein Wunder, dass die CEOs, die diese experimentellen Injektionen herstellen, zum Kongress gerannt sind und eine Freistellung von allen Haftungsrisiken durch das sogenannte PREP-Gesetz erreicht haben. Das bedeutet, dass die Firma, die die Injektion hergestellt hat, nicht haftbar gemacht werden kann, wenn Sie die Injektion erhalten und diese Sie dann schädigt oder gar umbringt.

Warum also macht die Injektion Menschen krank? Vielleicht liegt es an dem, was in der Spritze ist. Verstehen Sie, so etwas wurde noch nie zuvor verwendet. Dies ist kein Impfstoff.

Bei einem Impfstoff wird ein Mikroorganismus, z. B. ein Virus, in einer geringen Dosis in den Körper gepumpt, damit Ihr Immunsystem reagieren und Antikörper bilden kann. Das ist zumindest die Theorie. Aber das ist nicht das, was diese Spritzen tun. Dies ist eine experimentelle Injektion. Und wenn Sie sie bekommen, herzlichen Glückwunsch, dann sind Sie Teil des größten biologischen Menschenexperiments aller Zeiten, denn das, was in dieser Spritze ist, ist genauso wenig ein Impfstoff wie das hier ein Fisch ist.

Was ist es dann?

Hier ist die Idee: Das ist Ihr Körper. Die DNA in jeder Ihrer Zellen sagt Ihrem Körper, was er zu tun hat. mRNA ist der Bote, der die Anweisungen Ihrer DNA an den Rest Ihres Körpers übermittelt. Was man Ihnen in den Arm spritzen wird, ist eine synthetische mRNA. Sobald eine Spritze den ganzen experimentellen Saft in Sie hineingepresst hat, werden diese winzigen Nanopartikel Löcher in Ihre Zellen stanzen und die mRNA, die im Labor hergestellt wurde, in Ihren Körper tragen. Einmal in Ihren Zellen, werden diese Nanopartikel Ihren Körper anweisen, Teile des COVID-19-Virus herzustellen. Es ist, als würde man einen Computer hacken, aber statt eines Computers hackt man Ihren Körper, um Teile eines Virus herzustellen. Die COVID-Injektion umgeht Ihre DNA auf die gleiche Weise, wie ein Hacker die Sicherheits-Firewall eines Computers umgeht. Aber Sie sind kein Computer! Was also

gibt Ihnen die Garantie, dass der Impfstoff sicher ist und dass der einzige Code, der in Ihre Zellen hochgeladen wird, jener ist, der angeblich COVID-19 bekämpfen soll?

Nächste Frage. Wer liebt Chemikalien?

Nun, freuen Sie sich, denn es gibt sie in jeder Spritze auch in Ihrer Nähe! Pfizers Version der COVID-Spritze enthält eine Reihe von experimentellen und industriellen Chemikalien, darunter ALC-0315, ein positiv geladenes Molekül, welches die Bildung der Nanopartikel unterstützt. Es gibt auch solche mit den Namen DSPC und Kaliumchlorid, einbasiges Kaliumphosphat, Natriumchlorid und zweibasiges Natriumphosphat-Dehydrat. Sie können einige davon als Inhaltsstoffe Ihres geliebten Sacks mit Kunstdünger finden. Mmm, ich kann es kaum erwarten, das in meinen Adern zu haben.

Schauen wir uns nun die modRNA- oder Moderna-Injektion an. Die Spritze enthält ähnliche Substanzen, und dazu rühren sie auch das Medikament Tromethamin hinein. Warum auch nicht?!

Und dann gibt es noch SM-102, das patentrechtlich für die Firma geschützt ist. Das bedeutet, dass dies ihr supergeheimes, superleckeres Familien-RNA-Rezept ist. Und sie müssen Ihnen nichts darüber preisgeben. Was könnten große Pharmafirmen zu verbergen haben? Meinen Sie nicht, dass Sie das Recht haben, genau zu wissen, was in Ihren Körper injiziert wird und ob das sicher ist oder nicht?

Wurde diese experimentelle Injektion gründlich getestet? Nein. Der FDA-Beratungsausschuss für Impfstoffe und verwandte biologische Produkte hat beschlossen, diese experimentelle Injektion für den Notfalleinsatz zu genehmigen. Arnold Monto leitete die Sitzung. Hören wir uns mal an, wie gründlich er war, um einen Impfstoff für das ganze Land zu genehmigen.

- Ich stimme mit Ihnen völlig überein, aber ...
- Machen Sie schnell.
- Das wäre meine erste Frage. Die andere...
- Ich sagte, nur ein Teil!
- Gut, dann melde ich mich gleich nochmal, Arnold.
- Gut, dann müssen Sie sich hinten anstellen.
- Wir müssen das wirklich kurz halten. Wir müssen es kurz halten.
- Lassen Sie uns die Antwort relativ kurz halten.
- Das ist eine sehr große Frage. Wir werden uns jetzt nicht mit adaptiven und angeborenen Immunreaktionen beschäftigen. Wir werden das offline regeln.
- Ich werde Dr. Fink erlauben, diesen Teil der Frage nicht beantworten zu müssen.
- Ich denke, wir sollten uns von Diskussionen über Immunreaktionen und anderen Dingen fernhalten. Das können wir offline regeln...
- Und damit ist unsere Arbeit für heute getan...

Das war gründlich, nicht wahr? Ganz nebenbei: Er hat erst im Dezember 2018 noch Zahlungen von Pfizer erhalten. Diejenigen, die für Ihre Sicherheit zuständig sind, hielten es für nicht nötig zu untersuchen, wie sich die Injektion auf Ihr Gehirn, Nieren, Lunge oder Herz auswirkt. Es wurden keine Studien durchgeführt, um zu sehen, wie die Injektion mit anderen Medikamenten reagiert. Es wurden keine Toxizitätsstudien mit einer Einzeldosis durchgeführt. Es wurden keine toxikologisch-kinetischen Studien gemacht, um zu sehen, was die Chemikalien in Ihrem Körper anrichten. Es wurden keine Studien zur Genotoxizität durchgeführt, um zu sehen, ob diese Chemikalien Ihre DNA schädigen. Es wurden keine

Karzinogenitätsstudien durchgeführt, um festzustellen, ob sie Krebs erregen. Es wurde nicht untersucht, ob diese Stoffe für schwangere Frauen sicher sind. Es wurden keine Studien darüber durchgeführt, wie sich die experimentelle Injektion auf die pränatale und postnatale Entwicklung weder von Müttern noch von Neugeborenen auswirkt. Und es wurde nicht untersucht, was passiert, wenn Paare die Spritze erhalten und ihre Kinder später ebenfalls. Schauen Sie sich an, wie oft auf dieser Liste „NEIN“ steht.

Ist die experimentelle Injektion wirksam? Ein weiteres Nein. Wenn der sogenannte Impfstoff doch wirksam ist, warum wird immer noch verlangt, dass man eine Maske trägt, nachdem man geimpft wurde? Und warum haben Menschen COVID bekommen, nachdem sie geimpft wurden? Haben Sie diese Schlagzeilen gesehen? Nun, die klinischen Studien für die experimentelle Injektion von Pfizer haben nicht gezeigt, dass die Impfungen irgendeinen der folgenden Punkte verhindert haben: COVID zu bekommen oder sehr krank zu werden oder wegen COVID ins Krankenhaus eingeliefert zu werden oder COVID auf andere zu übertragen. Alles, was die klinischen Studien zeigten, war, dass die Injektionen das Risiko von leichten COVID-19-Symptomen wie Husten oder Muskelschmerzen verringern. Das war's? Woher wir das wissen? Pfizer, der Hersteller, hat es uns gesagt.

Nun zu Moderna. Laut der FDA weiß man nicht, ob die Moderna-Injektion die Menschen länger als zwei Monate schützen wird. Man weiss nicht, ob die Menschen, die bereits positiv getestet wurden, einen Nutzen haben. Man weiss nicht, ob die Injektion Menschen davor schützt, an COVID zu sterben. Man weiss nicht, ob die Injektion verhindert, dass das Virus von Mensch zu Mensch übertragen wird. Man weiss nicht, ob die Injektion für einen großen Teil der Bevölkerung sicher ist. Man weiss nicht, ob die Injektion die Krankheit noch viel schlimmer macht. Ich denke, das Offensichtliche hier ist, dass man vieles nicht weiss. Und da sie uns die experimentelle Injektion als eine Art Rettung für den Notfall aufdrängen, muss das bedeuten, dass es keine anderen sicheren und effektiven Behandlungen für COVID-19 gibt, stimmt's?

Falsch!

Ärzte haben sichere, wirksame und kostengünstige Behandlungen gefunden, die bei der Vorbeugung und Behandlung von Patienten mit COVID-19 gut funktionieren, wie z. B. Ivermectin, das seit mehr als 30 Jahren sicher verwendet wird. Aber die Regierung befürwortet den Einsatz dieses wirksamen Medikaments nicht. Tatsächlich gibt es auch andere Therapien wie Hydroxychloroquin, die Vitamine D und C und Zink, die von Ärzten als sicher und wirksam bei der Prävention und Behandlung von COVID befunden wurden. Aber die Regierung will auch nicht, dass diese eingesetzt werden.

Bringt die Regierung Ärzte zum Schweigen?

Ja! Kritische Stimmen von Ärzten, Wissenschaftlern, Krankenschwestern und anderen medizinischen Fachkräften werden zensiert. Denn wenn es bereits wirksame Therapien gegen COVID gibt, würde das eine experimentelle Injektion völlig überflüssig machen. Habe ich nicht ein hohes Risiko zu sterben, wenn ich die experimentelle Injektion nicht erhalte? Die Antwort ist nein! Nach den eigenen Statistiken der Regierung und guter alter Mathematik hängt Ihre Chance, COVID-19 ohne die experimentelle Injektion zu überleben, von Ihrer Altersgruppe ab:

von null bis 14 Jahren beträgt die Überlebensrate 99,9998 %,
von 15 bis 44 Jahren beträgt die Überlebensrate 99,9931 %,
von 45 bis 64 Jahren haben Sie eine Überlebenschance von 99,9294 %,
für 65- bis 85-Jährige beträgt die Überlebensrate 99,6297 %,
und über 85 Jahren beträgt die Überlebensrate 98,2499 %.

Die Zahlen lügen nicht. Tatsächlich ist Ihre Chance, vom Blitz getroffen zu werden, ungefähr so hoch wie Ihre Chance, an COVID zu sterben. Brauchen wir aber eine experimentelle Injektion gegen potenzielle Blitzeinschläge? Und übrigens, denken Sie daran, dass der genannte Impfstoff noch nicht einmal bewiesen hat, dass er jemanden davon abhält, an COVID zu sterben. Doch Ihre Chance, COVID zu überleben, ist sogar besser als diese Statistik. Und warum? Weil die Fall- und Todeszahlen aufgeblasen sind, da der COVID-Test der Regierung nach Ansicht des führenden Wissenschaftlers unbrauchbar ist. Die COVID-Tests basieren auf PCR. PCR wurde von Dr. Kary Mullis erfunden, der für seine Erfindung den Nobelpreis erhielt und in einem Video aus eigenem Munde sagte, dass seine Tests nie dazu gedacht waren, Ihnen zu sagen, ob Sie krank sind. Hören wir mal gemeinsam hin:

„Und mit PCR kann man, wenn man es gut macht, fast alles in jedem Menschen finden. PCR ist davon unabhängig. Es ist nur ein Verfahren, mit dem man aus ganz wenig eine große Menge machen kann. Darin liegt das Besondere! Aber es sagt Ihnen nicht, ob Sie krank sind. Und es sagt Ihnen nicht, dass das, was Sie am Ende haben, wirklich schädlich für Sie ist. Nichts dergleichen.“

Darüber hinaus hat Anthony Fauci angedeutet, dass die meisten PCR-Tests falsch durchgeführt werden und tote Nukleotide finden, nicht infektiöse Viren. Mit anderen Worten, die Tests finden angeblich COVID, obwohl es in Wirklichkeit kein COVID gibt. Hören wir auch da mal hin:

„Bei einem Zyklus-Schwellenwert von 35 oder höher sind die Chancen, dass es replikationskompetent ist, verschwindend gering! Wissen Sie, wir haben Patienten – und für die Patienten wie auch für die Ärzte ist das sehr frustrierend – Jemand wird eingeliefert und sie wiederholen den PCR-Test und es ist beispielsweise eine Anzahl von 37 Zyklen bis zum positiven Test. Aber man kann nie, fast nie Viren aus einem 37er-Zyklus vermehren. Ich denke also, wenn jemand mit 37, 38 oder nur 36 Zyklen kommt, muss man sagen, dass es einfach nur tote Nukleotide sind.“

Tote Nukleotide. Punkt. Gar über 36 Zyklen. Interessant. Raten Sie mal: Die FDA hat bis zu 40 Zyklen zugelassen. Das heißt, die meisten der Tests, die COVID finden, finden kein COVID, sie finden – in Faucis Worten – „tote Nukleotidfragmente“ in der Umgebung. Und schließlich hat der ehemalige Vizepräsident von Pfizer, einer der Firmen, die die experimentelle Injektion herstellen, den PCR-Test als unbrauchbar bezeichnet. Wenn also jemand an COVID stirbt und der COVID-Test nutzlos ist, woran stirbt er dann wirklich? Wahrscheinlich an den anderen Komorbiditäten.

Was das ist? Es bedeutet andere Krankheiten!

Laut CDC hatten 94 % aller COVID-Todesfälle durchschnittlich 2,9 Komorbiditäten. Mit anderen Worten, 94 % der Menschen, die angeblich an COVID starben, hatten im

Durchschnitt etwa drei schwere Vorerkrankungen, die zu ihrem Tod beigetragen haben könnten.

Lassen Sie uns das zusammenfassen:

Wir wissen jetzt: Der COVID-Impfstoff ist kein Impfstoff. Es ist eine experimentelle mRNA-Injektion, die Ihre Körperzellen hackt, um Teile des COVID-19-Virus herzustellen. Sie wurde in aller Eile durch die klinischen Tests gejagt. Angemessene Sicherheitstests wurden ausgelassen und die Injektion verursacht bereits eine lange Liste von Nebenwirkungen. Viele Menschen werden krank oder sterben daran. Die Injektion ist nachweislich nicht in der Lage zu verhindern, dass sich Menschen mit COVID infizieren, das Virus übertragen oder sehr krank werden. Eine vollständige Liste der Inhaltsstoffe ist nicht bekannt, weil die Pharmafirma uns nicht sagen muss, was in ihrer Spritze ist. Die Pharmafirmen haben das Parlament übervorteilt und können nun nicht dafür verantwortlich gemacht werden, wenn Menschen durch ihren sogenannten Impfstoff krank werden oder sterben. Ironischerweise gibt es eine Immunität, nämlich die der Spritzenhersteller! Sie sind zu 100 % immun gegen Haftungsrisiken.

Sichere, effektive und bewährte Therapien für COVID existieren, werden aber ignoriert und unterdrückt. Und die Anzahl der COVID-Fälle und Todesfälle ist jeweils stark übertrieben, weil die Tests, auf denen sie basieren, unbrauchbar sind.

Die Wahrheit ist, dass keiner von uns wirklich sagen kann: Warum die Lockdowns? Warum die ungenauen PCR-Tests? Warum die aufgeblähten COVID-Fall- und Todeszahlen? Was hat es mit der ausufernden Zensur auf sich? Was ist die wirkliche Agenda hier? Wir wissen nicht einmal, was in diesen Spritzen ist und was Ihnen passiert, wenn die experimentelle Injektion in Ihren Körper gelangt. Niemand weiß es! Aber was wir wissen, ist, dass man sie nicht mehr herausbekommt, wenn sie einmal drin ist. Lassen Sie sich nicht zu einer Spritze zwingen, die Sie nie wieder rückgängig machen können!

Wenn Sie mehr erfahren wollen, gehen Sie auf unsere Informationsseite und denken Sie daran: **Es ist Ihr Körper und Ihr Leben. Es ist Ihre Entscheidung!**

von mfg.

Quellen:

Video „Lassen Sie sich impfen? Es ist Ihre Entscheidung!“

<https://alschner-klartext.de/2021/07/23/lassen-sie-sich-impfen-es-ist-ihre-entscheidung/>

Video von „Children’s Health Defense“

<https://childrenshealthdefense.org/defender/what-we-know-may-never-know-about-covid-vaccines/>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Coronavirus - Covid-19 - www.kla.tv/Coronavirus

#RobertFKennedy - www.kla.tv/RobertFKennedy

#Impfen - – ja oder nein? Fakten & Hintergründe ... - www.kla.tv/Impfen

#BildungUnzensiert - UNZENSIERT - www.kla.tv/BildungUnzensiert

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.